

Herren West Bezirksliga Gr. Nord 2

DJK SG 58 Dillenburg : TTC 1951 Ehringshausen
Samstag, 16.03.2024, 18:00 Uhr

Milic fixiert zwei Punkte für die DJK SG 58 Dillenburg

Großer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam von der DJK SG 58 Dillenburg, als Mario Milic sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TTC 1951 Ehringshausen sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Milic und Abazi, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestaltung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Spies / Milic hatten ihre Gegner Neumann / Keiner beim 11:9, 11:8, 11:8 recht sicher im Griff. Das war ein souveräner Sieg. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Markwart / Abazi und Markowski / Jakowatz, ehe sich die Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnten. Abazi / Lujanovic machten mit Askin / Schepp bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Joachim Spies beim 0:3 gegen Bernd Neumann. Wenige Chancen hatte Jens Markwart beim 9:11, 11:13, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Bernd Markowski, so dass Markowski seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Alen Abazi seinem Gegner Stefan Jakowatz beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim nachfolgenden 11:9, 11:6, 11:4 gegen Friedhelm Keiner fand Mario Milic von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Genügend spielerische Mittel hatte Edwin Abazi letztlich an der Hand, um sich gegen Klaus Schepp durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Anto Lujanovic gegen Ilker Askin. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK SG 58 Dillenburg und des TTC 1951 Ehringshausen. Deutlich nach Sätzen war wiederum die Drei-Satz-Pleite von Joachim Spies gegen Bernd Markowski. 12:25 (Spies) bzw. 19:20 (Markowski) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Jens Markwart verlor sein Spiel gegen Bernd Neumann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Beim 3:0 gegen Friedhelm Keiner fand Alen Abazi indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Keiner nun 13 Siege und 20 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Mario Milic das Spiel gegen Stefan Jakowatz und gewann in vier Sätzen. Durch diesen Erfolg hat Milic nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 7:7 steht. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 23.03.2024 gegen die SG 1908 Oberbiel, während der TTC 1951 Ehringshausen am 22.03.2024 gegen die SG 66 Hohenroth antritt.

Statistik:

DJK SG 58 Dillenburg

Doppel: Spies / Milic 1:0, Markwart / Abazi 1:0, Abazi / Lujanovic 1:0

Einzel: J. Spies 0:2, J. Markwart 0:2, A. Abazi 2:0, M. Milic 2:0, E. Abazi 1:0, A. Lujanovic 1:0

TTC 1951 Ehringshausen

Doppel: Markowski / Jakowatz 0:1, Neumann / Keiner 0:1, Askin / Schepp 0:1

Einzel: B. Markowski 2:0, B. Neumann 2:0, F. Keiner 0:2, S. Jakowatz 0:2, I. Askin 0:1, K. Schepp 0:

1